

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 123.

Samstag den 29. Mai.

1869.

Bekanntmachung.

Das Departements-Ersatz-Geschäft für den
Stadtkreis Wiesbaden pro 1869 betr.

Zufolge Verfügung der Königl. Departements-Ersatz-Commission vom 8. und 10. d. Mts. findet das Departements-Ersatz-Geschäft für den Stadtkreis Wiesbaden pro 1869 am

Samstag den 12. Juni er.

hier statt, und werden diejenigen Militärpflichtigen, welche bei dem diesjährigen Kreis-Ersatz-Geschäft nicht zurückgestellt worden sind, also:

- 1) die als brauchbar bezeichneten,
- 2) die als dauernd unbrauchbar bezeichneten,
- 3) die zur Ersatz-Reserve I. und II. Classe designirten,

hierdurch aufgefordert, sich an dem obengenannten Tage Morgens 6 Uhr in dem Hofe des hiesigen Rathhauses, Marktstraße No. 5, gemäß der jedem Einzelnen noch zugehenden Vorladung, einzufinden.

In Abwesenheit der Vorgeladenen werden ihre Angehörigen, Meister, Vor- und Minder zc. aufgefordert, dieselben ungesäumt in den Besitz der Vorladungen zu setzen, um rechtzeitig erscheinen zu können.

Jeder Militärpflichtige, welcher ohne genügenden Entschuldigungsgrund oder bei dem Namensaufrufe in dem Aushebungslocale fehlt, wird nach §. 71 der Ersatz-Instruction durch Anwendung gesetzlicher Zwangsmaßregeln zur sofortigen Feststellung angehalten werden, und hat nach den §§. 176 bis 179 der erwähnten Instruction Geldstrafe bis zu 10 Thalern oder im Falle des Unvermögens Gefängnißstrafe, sodann vorzugsweise Einstellung, sowie Behandlung als unsicherer Heerespflichtiger, im Falle des Nichterscheinens aber außerdem Verlust des etwaigen Anspruchs auf Zurückstellung und Befreiung vom Militärdienste aus Reklamationsgründen zu gewärtigen.

Reklamations-Anträge werden nur dann berücksichtigt, wenn sie der Kreis-Ersatz-Commission zur Prüfung und Begutachtung vorgelegt haben oder die Veranlassung zur Reklamation nach dem Kreis-Ersatz-Geschäft entstanden ist.

Familienglieder, deren Arbeits- und Aufsichtsfähigkeit dabei in Betracht kommt, haben sich in dem oben bestimmten Termine der Departements-Ersatz-Commission vorzustellen.

Wiesbaden, den 21. Mai 1869.

Der Civil-Vorsitzende der Kreis-Ersatz-Commission des Stadtkreises Wiesbaden.

Schfried, Polizei-Director.

Gefunden ein Kinderhütchen und mehrere Schlüssel.

Wiesbaden, den 28. Mai 1869.

Königliche Polizei-Direction.

Schfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Christian Faller zu Wiesbaden ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Samstag den 26. Juni l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 16. Mai 1869.

Königliches Amtsgericht IV. 23

Bekanntmachung.

Montag den 31. Mai l. J. Vormittags 11 Uhr sollen die Keller unter der höheren Bürgerschule dahier in zwei Abtheilungen auf die Dauer von 5 Jahren in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 21, meistbietend verpachtet werden.

Wiesbaden, den 25. Mai 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Montag den 31. d. Mts. Vormittags 9 Uhr kommen in dem Rathhause da hier verschiedene zu dem Nachlasse der hieselbst verstorbenen Frau Gräfin von Westarp aus Berlin gehörigen Gegenstände, wobei gute Kleidungsstücke, Leinen, Weißzeug, Silber und Schmucksachen, Uhren, 2 Sessel mit Plüschbezug, 2 Fenstergarnituren von Plüsch, Gemälde 2c. gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 19. Mai 1869.
9800

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 31. d. M. Nachmittags 4 Uhr will Herr Hermann Wolff in Worms den ewigen Acker von seinem Acker von 1 Morgen 36 Ruthen an der Mainzerstraße da hier versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer an der Neumühle.

Wiesbaden, den 26. Mai 1869.
10292

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 3. Juni d. Js., Morgens 9 Uhr anfangend, will Herr Hofrath Lehr da hier, wegen Wohnungsveränderung, allerlei Hausmöbel, in Kanape's, Stühlen, Tischen, Glas- und anderen Schränken, Spieltischen, Betten und sonstigen Hausgeräthen bestehend, Friedrichstraße No. 23, gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen. Die Sachen können am Tage vorher eingesehen werden.

Wiesbaden, den 25. Mai 1869.
10205

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

In der Gemeinde Auringen sind 300 fl. Gemeinde- und 135 fl. Schul-Capital gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Es wird hier noch bemerkt, daß beide Kapitalien gleich in Empfang genommen werden können.

Auringen, den 23. Mai 1869.
319

Der Bürgermeister.
Schmidt.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Samstag

den 29. Mai l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier folgende Mobilien:

- a) eine Kommode, ein Kleiderschrank,
- b) ein Schreibzeug mit Etuis,
- c) eine Kommode, ein Kanape

versteigert werden,

Wiesbaden, den 28. Mai 1869.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

32

Notizen.

Heute Samstag den 29. Mai, Nachmittags 3 Uhr:

Haus- und Acker-Versteigerung der Erben des verstorbenen Herrn Ludwig Wintermeyer, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 122.)

Grundstücke-Versteigerung der Erben des verstorbenen Herrn Johann Andreas Brenner, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 122.)

Verschönerungs-Verein.

Es wird hiermit dankend bescheinigt, daß ferner dem Verein freiwillig als Mitglied beigetreten ist: Herr Secretär Wih. Flindt dahier mit einem Jahresbeitrag von 1 fl. 45 kr.

Für den Vorstand des Verschönerungs-Vereins.

61

Der Schriftführer: F. W. Käsebler.

Blindenschule.

Von Herrn Maurermeister Korn 30 kr., von Frau W. 5 fl., von Herrn Wasserhändler Wirth 12 Flaschen Soda-Wasser, und von Herrn Bäckermeister Hildenbrand ein Korb voll Bröbchen für die hiesige Blindenschule empfangen zu haben, bescheinigt mit innigstem Danke

Wiesbaden, den 28. Mai 1869.

Der Cassirer der Blindenschule:

13

Sach s.

Es ist hohe Zeit!

Glück auf nach Frankfurt a. M.

Hiermit lade ich zur Betheiligung bei der schon am 9. und 10. Juni beginnenden Frankfurter Stadt-Lotterie ganz ergebenst ein. Die zu erlangenden Hauptpreise sind allgemein bekannt. Die planmäßige Einlage 1. Classe beträgt: $\frac{1}{2}$ Thlr. 3. 13 Sgr.; $\frac{1}{2}$ Thlr. 1. 22 Sgr.; $\frac{1}{4}$ 26 Sgr. und versende ich Original-Losse gegen Posteingahlung oder Nachnahme. Man genießt überhaupt alle Vortheile und streng reelle Behandlung, wenn man sich direkt wendet an den von Köbl. Lotterie-Direktion beauftragten Haupt-Collecteur

10370

J. W. Haas, Frankfurt a. M.

Oberwebergasse 51 sind billig zu verkaufen: neue Küchen- und Kleiderschränke zu 10 und 11 fl., kleine Kommoden, Weißzeug- und Speiseschränke, Bettstellen, Bettwerk, Tische, Stühle, Anrichten, Wiegen etc. Dasselbst werden alle Arten Möbel, Bettwerk, Kleider etc. zu den möglichst höchsten Preisen angekauft.

10372

Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Parterre rechts.

Ein gutes Möbellarrnchen billig zu verkaufen Oberwebergasse 51. 10372

Eisschränke

eigener und neuester Construction
von

E. Bernhardt, Spengler,
Schulgasse 3.

Einem geehrten Publikum empfehle ich meine auf's
beste und zweckmäßigste eingerichteten Eisschränke.

Die besten Zeugnisse über meine bis jetzt gelieferten
liegen vor. 8603

Tapeten, Fenster-Rouleaux und Wachstuch
empfehl't Carl Jäger, Langgasse 16, Eckhaus der Langgasse u. Kirchhofsgasse.

Eiserne Bettstellen,

in großer Auswahl, empfehl't
6659

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Schmiedeeiserne Bettstellen

in großer Auswahl empfehl't
8249

J. Kimmel, Langgasse 9.

Fußboden-Farben

und desgl. Lack (rasch trocknend, ohne Geruch), alle Sorten geriebene Oelfarben
zum Anstrich fertig, empfehl't zu billigsten Preisen

5110

J. B. Weil, Webergasse 34.

Strohütte, neueste Façon, in größter Auswahl für Herrn, Damen
und Kinder, sowie eine Parthie Strohütte von 9 fr.
an bei

G. Burkhard, Michelsberg 32. 480

Ruhrfohlen,

beste Qualität, sind fortwährend zu beziehen bei

E. Willms im alten Rathhaus. 6256

Hydraulischer Kalk,

in Qualität Binger überrtreffend, ist stets in einzelnen Centnern, sowie in den
größten Quantitäten zu beziehen bei **J. K. Lembach in Diebrich. 99**

Reductions-Tabellen

Gulden in Thaler und Thaler in Gulden à 3 fr. zu
haben Langgasse 27 in der Exped. d. Bl.

„NEUE CONCORDIA“.

Der Gesangsverein „Neue Concordia“ feiert Sonntag den 30. Mai (bei günstigem Wetter) sein Stiftungsfest durch eine

Waldparthie nach Speierskopf.

Indem wir unsere verehrl. unactiven Mitglieder, sowie Freunde des Vereins höflichst einladen, bemerken wir, daß für Unterhaltung durch Musik, Gesang, heitere Gesellschaftsspiele u., und für gute Getränke und Speisen bestens Sorge getragen wird. Abmarsch Sonntag Nachmittag präcis 2 Uhr vom „Felsenteller“, Tannusstraße.

Der Vorstand. 131

Versammlung

der Maler, Tüncher und Lackirer im „Johannisberg“.

Berichterstattung der General-Versammlung zu Cassel. Zutritt ist frei.

10389

Wilh. Otto.

Holzhackerhäuschen.

Täglich frische Milch nach Wunsch, von eigenem Haushalt, sowie guten Wein, Caffee und ländliche Speisen aller Art, empfiehlt bestens

10424

F. Wagner.

Eisconsumenten.

Jeden Morgen frühe gehen bis Anfangs October meine Wagen durch die Stadt und an den Landhäusern vorüber, führen jedoch nur das abonnierte und bestellte Eisquantum und darf auch von den Leuten nur solches abgegeben werden. Bitte daher, Bestellungen für solches gefälligst bei mir im Hause machen zu wollen. Preise und Bedingungen sind durch gedruckte Prospekte einzusehen.

NB. Der Preis eines jeden Quantums ist so stannend niedrig gestellt, daß es Jedermann beachten dürfte, dasselbe für seine häuslichen und geschäftlichen Bedürfnisse während der Sommerzeit zu verwenden.

10423

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.

Brey'sche Actienbrauerei in Mainz.

Wir beehren uns hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß wir unsere in der Mehrgasse in Wiesbaden gelegene und neu hergerichtete Bäckerei „Zum goldenen Lamm“ nächsten Sonntag den 30. Mai eröffnen werden.

Mainz, den 28. Mai 1869.

Die Direction. 9224

Flaschen-Biere.

Frankfurter und Mainzer Aktien-Lagerbier,
Nürnberger Doppelbier

empfehlen

10394

Hermann Rühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Chocolade Masson von Paris

ist wieder vollkommen assortirt vorrätig bei

10423

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.

Die für
**Nerven- und Muskelschwache, Matte, Magere,
 Blasse, Bleichsüchtige**

von Prof. Dr. Bock, der medicinischen Gesellschaft zu Leipzig und
 vielen Aerzten als bewährt empfohlenen

Robert Freygang'schen

eisenhalt.	Chocoladen à Pack (gelb)		1 fl.	30 fr.,
	à Tafel 5 Mgr. (blau) à		1 "	12 "
"	Bonbons à Carton		— "	14 "
"	Syrup, Limonaden-Syrup à Fl.		— "	36 "
"	Liqueur, f. Damenliqueur à Fl.		— "	36 "
"	Magenbitter, wenig süß, à Fl.		— "	48 "
empfehl	A. Schirg, Schillerplatz.			4775

Preismedaille Paris 1867.
Starker & Pobuda in Stuttgart,

Lieferanten des königl. württemb. Hofes und Ihrer Majestät der
 Königin von Holland,
 empfehlen ihre

als vorzüglich anerkannten

Chocoladen,

zu haben in Wiesbaden bei

J. & G. Adrian, Marktstraße,
 B. Enders, Michelsberg,
 H. Frensch, Kirchgasse,
 Fr. Jäger's Conditorei, Langgasse,
 C. Schweighöfer, Helenenstraße,
 A. Schirg, Schillerplatz,
 Aug. Engel, Taunusstraße.

545

Feinste Gothaer Cervelatwürste

empfehlen
 488

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Ein französisches Lehrbuch von Dr. Büdeking II. Thl. wird zu kaufen
 gesucht Bleichstraße 4. 10351

Frische Ameiseneier per Schoppen 6 fr., 2 Heden, Kanarienvögel (Weibchen),
 ein schöner Windhund billig zu verkaufen Oberwebergasse 51. 10372

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc. empfiehlt sich unter
 Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

7279

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Gebrannte Caffee's,

eigner Brenneret, täglich frisch, als:

Sandos & Badulla, gebr., per Pfund 40 kr.,

fst. Demesary & Ceylon " " 44 und 48 kr.,

braun Java, gebr., per Pfund 52 kr.,

Perl Ceylon, " " 56

„ **Mocca, feinsten**, per Pfund 1 fl.

empfehl

Hermann Rühl,

10395

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Frish angekommen

10007

eine große Auswahl **Damen-Zengstiefeln** zum Schnüren und mit Zügen. **J. Wacker**, Goldgasse 20.

Häuserverkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Landhäuser, Privat- und Geschäftshäuser sind zu verkaufen. Wohnungen, möblirt und unmöblirt, sind zu vermietten und werden sofort zu miethen gesucht. 12000 fl., 6000 fl., 4000 fl., 3600 fl., 3400 fl. und 1000 fl. liegen gegen persönliche Sicherheit zum Ausleihen bereit.

Friedrich Schaus, Commissionär,
Mauergasse 1.

10422



Ein in bester Lage Wiesbadens zum Privat-Hotel sich eignendes Haus ist zu verkaufen durch

10397

K. Kraus, Ecke der Weber- und Langgasse.

Ein in Mitte und frequentester Lage der Stadt belegendes, neues **Geschäftshaus** ist zu verkaufen. Näh. in der Exped. d. Bl.

10444

Zweihundert **Wellen** sind zu dem Steigpreis (im Münzberg abzuholen) zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Ch. Badior, Wellritzstraße 12. 10416

Zimmerspäne sind fortwährend zu haben auf dem Zimmerplatz, verlängerte Wellritzstraße. 10392

Ein **Cosense** und sechs englische Stühle sind zu verl. Schulgasse 5. 10408

Röderstraße 19 sind mehrere **Acker** mit Alee zu verkaufen. 10393

Unseren herzlichsten Glückwunsch der Frau **S. J. a. . a L. d. . g** No. 1 zu ihrem heutigen Geburtstage. 10382

Unserem Meister **W. M.** im Deutschen Haus zu seinem morgigen Geburtstage die herzlichsten Glückwünsche!
Sämmtliche Gesellen.

10387

Masirmesser

von 30 kr. an bis zu den feinst hohlgeschliffenen, deren Güte garantirt wird,
bei **Gg. Hisgen**, Marktstraße 11. 10418

Es wird ein rentables Haus mit Thorfahrt und Hofraum mit einer Anzahlung von 1000 fl. zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Kaufpreises und der Bedingungen besorgt die Exped. 10088

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. Mai 27.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien). . .	330,63	331,26	331,48	331,12
Thermometer (Réaumur).	11,4	17,2	13,0	13,9
Dampfspannung (Pariser Linien). . .	4,46	3,76	4,81	4,34
Relative Feuchtigkeit (Procente). . .	83,7	44,4	79,6	69,2
Windrichtung.	S.W.	S.W.	S.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist von heute an täglich, von Morgens 11
bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.
Das Museum der Alterthümer
ist dem Publikum geöffnet: Montags,
Mittwochs und Freitags Nachmittags
von 3—6 Uhr.
Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Heine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Samstag den 29. Mai.
Kursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Militärmusik.
Abends 8 Uhr: Réunion dansante.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Discussion.
Versammlung
der Maler, Tücher und Lackirer
Abends 8 Uhr: im „Johannisberg“.

Allgemeiner Vorschuss- und Spar-
Cassen-Verein.
Abends 8 Uhr: Generalversammlung
im Römersaal.
Allgemeine
Deutsche Metall-Arbeiterschaft.
Abends 8 Uhr: Versammlung im „Kaiser
Adolph“.

Morgen Sonntag den 30. Mai.
Local-Gewerbeverein.
Morgens 8 Uhr: Zeichenschule in der
Schule auf dem Michaelsberg.
Arbeiter-Bildungsverein.
Morgens 8 Uhr: Zeichnen.
„Neue Concordia“.
Waltparthie nach Speierstopf.
Nachmittags präcis 2 Uhr: Abmarsch
vom „Felsenkeller“, Lannusstraße.

Schützen-Verein.
Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.
Kursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Militärmusik.

Frankfurt, 27. Mai.

Geld = Course.

Pistolen	9 fl. 48	— 50	kr.
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 „ 54	— 56	„
20 Frs.-Stücke	9 „ 32	— 33	„
Russ. Imperiales	9 „ 49	— 51	„
Preuss. Fried.vor	9 „ 58	— 59	„
Dulaten	5 „ 37	— 39	„
Engl. Sovereigns	11 „ 59	— 12.3	„
Preuss. Cassenscheine . . .	1 „ 44 ¹ / ₂	— 45 ¹ / ₂	„
Dollars in Gold	2 „ 28	— 29	„

Wechsel = Course.

Amsterdam 99 ³ / ₄ % b.	
Berlin 105 B.	
Öln 105 B.	
Hamburg 88 ⁵ / ₈ 1/2 b.	
Leipzig 105 B.	
London 120 ³ / ₄ 5/8 b.	
Paris 95 ³ / ₈ C.	
Wien 96 ¹ / ₄ 1/8 b.	
Disconto 3 ¹ / ₂ % C.	(Mit 3 Beilagen.)

Der heutigen Nummer liegt der vom 1. Juni ab gültige
„Fahrplan der Lannusbahn“ bei.

Druck und Verlag der F. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(I. Beilage zu No. 123)

29. Mai 1869.

Fahnen-Jubiläum

des

Männergesang-Vereins.

Beginn der Festlichkeiten auf der Dietenmühle:
Heute Nachmittag präcis 4 Uhr.

167

Der Vorstand.

Allgemeine deutsche Metall-Arbeiterschaft.

Die Mitglieder werden ersucht, sich heute Samstag den 29. Mai Abends
8 Uhr in dem Locale zum Kaiser Adolph, Goldgasse, einzufinden.

10339

Der Bevollmächtigte.

Bierbrauerei zum weissen Lamm.

10345

Heute nehme ich mein

Lagerbier

in Zapf.

G. Bücher.

Hôtel Steinheimer in Oestrich.

9979

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir meine Gartenwirthschaft, dicht
am Rhein und nahe gelegen an der Eisenbahn, in empfehlende Erinnerung zu
bringen.

C. J. B. Steinheimer in Oestrich (Rheingau).

31 Ries gute Zeitungs-Maculatur sind zu ver-
kaufen. Näheres Expedition.

50

Ruhrkohlen, sehr stickreich, billigt vom Schiff zu beziehen bei
Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 10128



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

fl. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson,

Hobe, Grober & Baler, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen, Schneider, Kappenmacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. Gerab- gefetzte Breite; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

484

Louis Franke,

Spitzen-Handlung, alte Colonnade 33,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in:

Spitzen-Châles, Rotonden, Paletots, Casaque, Fichu-Martha, Fichu-Maria-Antoinette etc.

zu den billigsten Preisen.

Verkaufs-Local: alte Colonnade 33.

10219

Herrn hemden 1 fl. 18 kr., Crinolinen von 20 kr. an, Corsetten früher 1 fl. 48 kr. jetzt 1 fl. 12 kr., ferner Corsetten 48 kr., feine Goldsaffian-Damenschuhe 1 fl. 24 kr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 kr., Strümpfe und Socken von 12 kr. an, Herrenbinden 6, 12 und 18 kr., Hosenträger von 9 kr. an, Sommerhandschuhe und Filetstauchen von 9 kr. an, Glace-Handschuhe 18 kr., Strohhüte von 9 kr. an, Mechanik 6 kr., Frisir- und Reiskämme 3 und 6 kr., Zahnbürsten 6 kr. bei

225

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Drill-Anzüge in allen Qualitäten, sowie Lüstre- und Mohair-Röcke in verschiedenen Farben sind in großer Auswahl vorrätzig bei

Louis Süß,

363

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

Zum Wiener, kleine Burgstraße 12.

Eine neue Sendung von Wiener Damen-Brünel-Stiefletten mit Zügen, von 3 bis zu 5 fl., sind angekommen.

10251

Zu verkaufen

stehen Parkstraße 9 mehrere hübsche Korbwagen mit und ohne Dach, sowie ein Doggart.

9709

Consum- & Sparverein,

Laden Nr. 1: Oberwebergasse 32,

Laden Nr. 2: Taunusstraße 10,

empfiehlt:

Sardellen,
Sardines à l'huile,
Petits Pâisfins,
Champignons,
Trüffeln,
Tamates,
Oliven,
Capern,

sowie alle übrigen Colonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 10024

Die Charcuterie von Carl Barth,

5 Langgasse 5,

erlaubt sich während der Saison ihre sämtlichen unten verzeichnete gesalzene und geräucherte Fleischwaaren, welche durch größten Vorrath und bester Qualität vertreten sind, bestens zu empfehlen.

Westfälischer Schinken,

gekochter Schinken,

Rollschinken,

Hamburger Rauchfleisch,

do. Pöckelfleisch,

gesalzene, geräucherte u. gekochte Ochsen-
zungen,

Dörrfleisch,

Saucisse de Lyon,

Salami de Verona,

Mortadella de Bologna,

Braunschweiger Mettwurst,

Gothaer Cervelatwurst,

geräucherte Schwartenbläschen. 10296

Die Braunschweiger Mettwurst besteht aus Exemplaren von 4 bis 7 Pfund.

D é p ô t

der ächten Johann Hoff'schen Präparate, als:

Malz-Extract-Gesundheitsbier,

Malz-Gesundheits-Chocolade,

Malz-Gesundheits-Chocoladen-Pulver,

Brust-Malz-Bonbons,

Aromatische Malz-Kräuterseife,

Aromatische Malz-Pomade

Schumacher & Poths

bei

488

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Neue Matjes-Häringe

bei J. & G. Adrian,

10236

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apothete.

Pulver und Feuerwerkskörper

in allen Gattungen, empfiehlt

A. Thilo, Kirchgasse 10.

10302

Ein neuerbautes, dreistöckiges Wohnhaus, Elisabethenstraße No. 23, ist zu verkaufen. Dasselbst ist auch ein Laubengang, ganz von eichenem Holz, mit drei Pavillons, 77' lang 18' tief, zu annehmbarem Preise zu verkaufen. Näheres Wellritzstraße 9. 10229

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

grosse Tannmusik.

Hierzu ladet ergebenst ein

J. P. Hebinger. 361

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an:

Flügelmusik mit Begleitung.

7346

Kimmel'scher Saal,

Kirchgasse No. 8.

Morgen Sonntag:

Flügelmusik mit verstärktem Orchester.

Achtungsvoll

W. Bretz. 6040

Kirchgasse
27.

Nonnenhof.

Kirchgasse
27.

Morgen Sonntag, Nachmittags 6 Uhr anfangend:

9451

FREI-CONCERT.

Bayrischer Hof.

Morgen Sonntag von 5 1/2 Uhr an:

Grosses Frei-Concert.

Von 4 Uhr an: Frankfurter Bier per Glas 5 kr., sowie feinstes
Bahrenther Exportbier per Glas 6 kr.

8459

Gatshaus zum Guttenberg,

Nerostrasse
24.

Morgen Sonntag

Harmonie.

Entrée frei. Glas Bier 5 kr.

24133

Restauration & Gartenlocal Dietz,

Friedrichstraße 6.

Morgen und jeden Sonntag:

8349

Grosse Harmonie,

ausgeführt von dem Musikcorps des 11. Artillerie-Regiments.

Anfang 4 Uhr. — Gutes Lagerbier per Glas 5 kr.

Restauration Bott, Stiftstraße 1.

Morgen Sonntag den 30. Mai Nachmittags von 3 1/2 Uhr an: Große
Harmonie im Gartenlocale. Entrée frei.

9867

Reise nach Worms

durch

Local-Dampfboot Adolph

am Montag den 31. Mai

von **Biebrich** präcis 8 Uhr Morgens, zum Anschluß an den um 8 Uhr 45 Min. von Mainz nach Worms abgehenden Zug der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn, von **Mainz** gegen 10 Uhr Abends, nach Ankunft des um 8 Uhr 25 Min. von Worms abgehenden und um 9 Uhr 45 Min. in Mainz eintreffenden Zuges der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn.

Billete zu ermäßigten Preisen für die Reise hin und zurück.

Biebrich, den 27. Mai 1869.

J. K. Lembach. 99

Amerikanische Welt-Ausstellung

10326

im „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße 12.

1. Serie: Nordamerika.

Täglich von 10 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet.

Entrée 24 kr. Schüler und Schülerinnen 12 kr.

Visiten-Karten,

mit Namen auf Glanzcarton,

per 100 Stück 54 kr. empfiehlt
10212

C. Koch, Hoflieferant,
15 Metzgergasse 15.

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel,
(Rheinstraße 21),

empfiehlt Rohr- und Polsterstühle unter Garantie.

8065

Ausgesetzt.

Eine große Parthie Sommer-Kleider-
stoffe von 10 kr. per Elle an bei
10035 Jacob Meyer jun., 13 Marktstraße 13 unter'm Uhrthurm.

Roh-Eis und Gefrorenes

empfiehlt

E. Rücker, Kirchgasse 25. 8434

Feinste Chocoladen,

als: Gesundheits-Chocolade, Gewürz- und Vanille-Chocolade, Eisen-Chocolade,
Malz-Chocolade, sowie

Cacao-Masse und entöltes Cacao-Pulver

empfehlen
488

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Zur Beachtung!

Den verehrlichen Bewohnern Wiesbadens zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter Heutigem die Lokalitäten des

Saalbau Schirmer,

Bahnhofstraße No. 12,

übernommen habe.

Es wird stets mein eifriges Bestreben sein, durch eine gute Küche, gute, rein-gehaltene Weine, vorzügliches Bier und aufmerksame, prompte Bedienung die Zufriedenheit der mich besuchenden Gäste zu erlangen.

Indem daher zu recht zahlreichem Besuche meines sehr schön hergerichteten Gartens, Saales &c. ergebenst einlade, zeichne mit aller Hochachtung

Wiesbaden, den 26. Mai 1869.

Georg Trinthammer.

In das Lokal des Herrn Breß werden heute Samstag Abend sämtliche

Schreiner und Holzarbeiter

eingeladen.

Tagesordnung: Berichterstattung des Delegirten von der Generalversammlung in Kassel etc.

10344

Klemm und Ackermann.

Eröffnung

des

Schwimmbades

im Nerothal.

10348

Sonnenberg.

Goldne Krone. Morgen und jeden folgenden Sonntag Flügelunterhaltung mit Begleitung, wozu freundlichst einladet. **B. Noll.** 10343

Schierstein.

Gasthaus zur „Deutschen Einheit“.

Morgen Sonntag: Tanzmusik, wozu freundlichst einladet

10355

Chr. Schneider Wwe.

Vorzügliches Birnengelée

à 12 fr. per Pfund bei

10341

Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen

von bester Qualität sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,

9214

Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Ofenbach wieder bezogen werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7.

10165

Häuser-Verkäufe &

Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus,** Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwiebers Feitz. 7087

Dohheimerstraße 7 sind schöne Dickwurzpflanzen zu haben.

10310

Nerostraße 27 zwei kleine Dachgärten mit Fenster zu verkaufen. 10327

Große
Burgstraße 9. **Neue Union.** Große
Burgstraße 9.
Gröffnung meiner Gartenwirthschaft.

Table d'hôte um 1 Uhr, **Restauration** zu jeder Tageszeit, vor-
zügliche **Weine**, **Pfungsstädter-Grünthaler Lager-Biere.**

8980

A. Mahr Wwe.

Sonnenberg.

Morgen Sonntag: **Flügelunterhaltung** mit
Begleitung bei **F. Frees.** 6009

Nicht zu übersehen!

Um den Beschluß meines Ausverkaufs so schnell wie
möglich herbeizuführen, bringe ich meinen, immer noch
sehr großen Vorrath von:

Seidenstoffen von 1 fl. 30 fr. an per Stab,
Jaconets & Organdies zu 10, 12 u. 15 fr. per Elle,
Wollstoffen von 12 fr. an per Elle

in empfehlende Erinnerung.

Außerdem mache ich auf eine große Auswahl der
modernsten seidenen **Mantillen** und **Paletots**, sowie
gewirkten **Long-Châles** zu sehr herabgesetzten Preisen
aufmerksam.

1740

August Jung.

Bruchbänder

aller Art sind vorrätzig und werden sämmtlich bei mir selbst vorschriftsmäßig
angefertigt und empfehle solche zu billigen, festen Preisen.

Gg. Hisgen, geprüfter chirg. Instrumentenmacher und Bandagist,
10241 Marktstraße 11.

Wegen Abreise zu verkaufen:

Eine Garnitur schöner Salonmöbel, Cabinetsachen und sonst von jeder Art
Möbel. Zu erfragen Morgens von 10—12 und Nachmittags von 1—3 Uhr
Rheinstraße 30, dritter Stock. 10279

2 Neugasse 2. Getragene Damen- und Herrn-Kleider
werden für hiesigen Bedarf, nicht für den Export
angekauft, sowie Goldborden und Stickereien. **Gerhardt.** 292

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft;
auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

309

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs.

Ein Acker mit Alee ist zu verkaufen. Näheres Röderstraße 27. 10254

Sechs Stück **Nachtauben** sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 10321

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No. 123)

29. Mai 1869.

Allgemeiner Vorschuß- und Sparkassen-Verein zu Wiesbaden.

Die diesjährige ordentliche **General-Versammlung** findet heute
Samstag den 29. d. Mts. Abends 8 Uhr bei Herrn J. Beder im
„Römersaal“ statt.

Tagesordnung:

- 1) Rechnungsablage pro 1868;
- 2) Festsetzung des zur Vertheilung kommenden Reingewinns;
- 3) Berichterstattung der Rechnungs-Prüfungs-Commission;
- 4) Wahl einer anderweiten Commission zur Prüfung der 1868r
Rechnung;
- 5) Berathung und Feststellung der revidirten Statuten Behufs
des Eintrags in das Genossenschafts-Register;
- 6) Neuwahl eines Direktors und Verwaltungsraths;
- 7) Festsetzung des Gehalts des Cassirers, und
- 8) diverse Vereinsangelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen wird dringend gebeten.

119

Der Vorstand.

Adreßbuch der Stadt Wiesbaden.

Es ist nun keine Subscriptionsliste mehr in Circulation, dagegen liegen auf
dem Rathhause und in meiner Wohnung, Geisbergstraße No. 12, Parterre
links, noch Subscriptionslisten für alle Diejenigen offen, welche bei der
Subscription aus Versehen etwa übergangen worden sein sollten, das Adreßbuch
aber zu haben wünschen.

Subscriptionspreis: 26 Sgr. = 1 fl. 31 kr. per Exemplar; späterer
Verkaufs- und Ladenpreis: 1 Thaler = 1 fl. 45 kr.

Das Adreßbuch wird Mitte Juni erscheinen.

9997

Wilh. Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Grand Hôtel

0000

(Schützenhof-Thermen).

Carif der Bäder:

1 Schwimmbad	fl. — 36 kr.,
1 einfaches Bad	„ — 48 „
Abonnement per 12 Karten à	„ — 45 „
1 Douche-Bad	„ 1. — „

Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfiehlt sein reichhaltig assortirtes Lager von **Gas-Lustres** und **Lampen** nebst Zubehör, **Kochapparaten**, **Eisen- und Bleiröhren**, sowie **Gummi-Schläuchen**.

Gasleitungen werden promptest und billigt ausgeführt.

7437

Der Weinessig meiner Fabrik ist analysirt u. als vollkommen, normal, wohlschmeckend, wohlriechend u. frei von allen fremden Stoffen befunden worden. Für die Haltbarkeit meines Weinessig's zum Einmachen wird garantirt, ebenso, daß derselbe nur aus den reinsten u. feinsten, weingaren Flüssigkeiten bereitet, auf dem Lager an Säure zunehmend, und lange haltbar ist.

Weinessig = Fabrik

von

Martin Prinz

in

Schierstein a./Rh.

➔ Verwechslungen vorzubeugen, bitte genau auf meine Firma zu achten.

9750

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

281

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermlethen.

283

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Marktstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

285

Das Neueste in

Kragen und Manschetten für Herrn u. Damen sind in großer Auswahl von 9 kr. an zu haben **Ellenbogengasse 10.**

3255

Leihhaus-Taxator W. Hack wohnt Häfnergasse No. 10.

291

Leihhaus-Taxator H. Henckler wohnt Schulgasse 2

24465

Leihhausmakler H. Reininger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus.

6665

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

302

Adolph Sabel, Eölnischer Hof.

**Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafel-
tücher, Servietten, Handtücher &c.,**

Prima Qualität, empfiehlt billigst

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

P. Peaucellier, Marktstraße 11,
empfehlte zu bekannt billigen Preisen das Neueste in:

Putz-Artikeln,

als: **Bänder, Spitzen, Tülle, ächten Pariser Blumen und
Hutfacons,**

Tüll-Facons per Stück von 6 fr. anfangend, im Duzend billiger,

Strohhüte in größter Auswahl,
eine sehr große Auswahl in allen Arten

fertigen Hüten,

Putz- und Negligé-Hauben.

Alle Putz-Arbeiten werden angenommen und geschmackvoll angefertigt.

Herren-Hemden,

Kragen, Manschetten und Bielefelder Brust-Einsätze
empfehlte billigst

Theodor Werner, Langgasse 8c. 1533

Eisenwaaren-Handlung

von

Abr. Stein

in

Wiesbaden,

Kirchgasse vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

L a g e r

von Ofen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen,
Achsen, Blech, Zink, Bandeisen, Schloßern, Bändern, Kiegeln, Werkzeugen,
Messing- und Broncewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln

An- und Verkauf

alter Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn &c. &c.

Auch werden jede Art von Baugesegenständen in Guß und Eisen mit und ohne
Modell pünktlichst besorgt.

8359

Bürger-Schützen-Corps.

Montag den 24. Mai Nachmittags 3 Uhr: Übungs-, Stern- und Ehrenscheiben-Schießen. Nichtmitglieder zahlen 18 fr. Standgeld.
531 Die Schützenmeister.

Schützen-Verein.

Wir benachrichtigen hierdurch unsere Mitglieder, daß die Schießstände wieder geöffnet sind. Die

freien Schiessübungen

finden statt: Sonntag und Montag Nachmittags von 3—7 Uhr. Nicht-Mitglieder haben 30 Kreuzer Zeitergeld für eine Büchse den halben Tag an den Verwalter der Schützen-Halle zu entrichten.

477

Der Vorstand.

Gasthaus zum Schloß Johannisberg
in Johannisberg, Station Destrach-Winkel,
empfiehlt seine **Restauration** nebst sehr guten
Johannisberger Weinen. Hochachtungsvoll
Peter Mehrer Wwe.
9422

Auswanderern und Reisenden
nach



AMERIKA



empfehlen wir uns zur näheren Auskunft und Abschluß von Ueberfahrtsverträgen über **Hamburg, Bremen, Havre, Antwerpen, Liverpool** und **Rotterdam** vermittelt vorzüglichsten Post-, Dampf- und Segelschiffen, indem wir **ausnahmsweise billige Preise** und die beste Besorgung zusichern.

P. & W. Bickel in Wiesbaden,
Agenten.
9429



Kinderwagen,

solid und dauerhaft gearbeitet, in jeder Größe, sowie alle in meinem Geschäfte vorkommenden Korbwaren, von den feinsten bis zu den ordinärsten in großer Auswahl empfiehlt als sehr preiswürdig

Wilh. Machenheimer, Korbmacher, Neugasse 20.

Reparaturen werden schnellstens besorgt.

5256

Arbeits- leinene Trillhosen 1 fl. 30 fr. und Hemden und Kitteln
von 1 fl. an bei **G. Burthard**, Michelsberg 32. 225

Menche & Becker, Goldgasse 21 in der Muckerhöhle,

empfehlen ihr Lager in

Rauch- & Schnupf-Tabaken, Cigarren & Cigarretten in großer Auswahl.
Wein per Flasche 18, 27, 36, 54 und 1 fl. 12 kr., Hermannshäuser Roth-
wein zu 54 kr., 1865r Ingelheimer 36 kr. (Unsere sämtliche
Weine lagern von jetzt an stets auf Eis).

Parfümerie und Eau de Cologne.

Neu erfundene amerikanische, medicinische Kräuter-Seife.

Alle Arten Feuerwerkskörper, eigener Fabrik, zu den Fabrikpreisen.
Goldgasse 21 in der Muckerhöhle. 7897

Chocolade

aus der Fabrik von Gebr. de Giorgi in Frankfurt a. M. zu
Original-Fabrikpreisen, sowie

ächt chin. Thee

empfiehlt
5081

Hermann Rühl, vorm. Jac. Rath,
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Monnefeldt in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hoflieferant,
527 Webergasse im Hotel de Nassau.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Quersfeld,

empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 528

Bruchbandagen ohne Federn,

praktisch bewährt, sowie sehr bequem und leicht zu tragen, empfiehlt
9446

C. Mildner jun., Goldgasse 18.

Eine dunkelbraune 7jährige Stute, gut zugeritten und ein- und zweispännig
eingefahren, ist zu verkaufen Neugasse 1a. 7299

P. PEAUCELLIER, Marktstrasse 11,
 empfiehlt zu bekannt billigem Preise sein
GROSSES HANDSCHUH-LAGER

als: **Pariser Glace-Handschuhe** von 28 fr. anfangend bis zu den feinsten Sorten mit gesteppter Naht, sowie billigere Sorten zu 18 und 24 fr., **Militär-Handschuhe** von 30 fr. an und höher, **Waschlederne** und **Dänische Handschuhe**, **Zwirn- und Seide-Handschuhe** von 8 fr. anfangend bis zu den feinsten.

501

Shirtings & Chiffon

in ausgewählter Waare empfehle ich im Stück und $\frac{1}{2}$ Stück die Elle zu 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18—30.

Piqués, $\frac{1}{2}$ Piqué, Sateens, sowie Mull, Jaconet, Percale &c. zu den billigsten Preisen.

G. W. Winter,
 5 Webergasse 5.

307

Mull und Jaconets, Manzoc von 14 bis 36 fr. per Elle,
 Mull- und Jaconet-Blousen von 1 fl. 36 fr. bis zu den feinsten,
 Shirting, Satin, Piqué zu Unterröcken,
 gestickte Einsätze und Garnirungen,
 gestickte und leinene Taschentücher,
 Corsetten von 48 fr. bis zu den feinsten,
 Crinolinen zu allen Preisen, neueste Façon mit Tournure,
 Schleifenbänder in allen Breiten,
 Glace-Handschuhe, seidene und Sommer-Handschuhe in ganz frischer Waare,
 Prima-Qualität,
 schwarze Halsbinden von 12 fr. bis zu den feinsten Sorten.
 Stulpen-Garnituren von 15 fr. bis zu den feinsten,
 Damen-Stehkragen, seidene Bindchen,
 etwas ganz Neues in weißen Damen-Halsbinden,
 Tüllschleier, das Neueste.

Alles in reicher Auswahl, guter Qualität und billigen, festen Preisen.

375

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Reif-, Frisir- & Staubkämme zu 3, 6 u. 9 kr.

sind zu haben in großer Auswahl Ellenbogengasse 10.

3256

Stotterer. Bei hinlänglicher Theilnahme an meinem Unterrichte beabsichtige ich binnen Kurzem in **Frankfurt a. M.** einen **Curfus für Stotterer** zu eröffnen. Näheres brieflich.

Sendenhorst (Westphalen).

Menz, Heilanstalt für Stotterer. 35

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 kr. an sind zu haben Ellenbogengasse 10. 3257

Photographie-Rähmchen für Visitenkarten, um damit zu räumen, schon von 3 kr. an per Stück,

ovale Rahmen für größere Photographien, 9824
Goldleisten, sowie auch das fertige Einrahmen empfiehlt billigt **Carl Jäger, Langgasse 16.**

Tufsteine

sind von heute an, bei größeren Bestellungen und bei comptanter Zahlung, per mille à 17 fl. ab hier, und je nach Bedarf franco an die Baustelle nach Wiesbaden geliefert à 19 fl. zu beziehen.

Die Steine eignen sich besonders zum Wickeln der Gebälke, wodurch bei einem Neubau der Einzug einige Monate früher stattfinden kann. — Um Zeit und Arbeit zu ersparen, lasse ich theilweise die Steine kantig formiren. — Muster können stets bei mir eingesehen werden.

99

J. K. Lembach in Biebrich.

I Lager schmiedeeiserner Träger I
bei **Ferd. Harig** in Mainz,
Holzgasse 7. 8548
Mainz.

Weisse Gardinenstoffe,

brochirt und gestickt, für kleine und große Vorhänge, empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen die Weißwaarenhandlung von

M. van der Kors,

3039

Schusterergasse 52, Mainz.

Citronen-Syrup,
Himbeer-Syrup,
Johannisbeer-Syrup,
Kirsch-Syrup,
Orangen-Syrup,
Vanille-Syrup

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen billigt bei
9318

F. L. Schmitt,
Lannusstraße 25.

Für Capitalisten.

Ein pens. Beamter (Jurist) sucht einige (kleinere oder größere) Vermögens-
verwaltungen zu übernehmen. Näheres Expedition. 9117

Kalk, nach der Bestellung sofort geliefert, gelöscht, gemessen in der Kaut,
per Bütte zehn Kubikfuß, einen Gulden bei
10126

R. Leimbart in Castel.

Helenenstraße 24 sind gute Früh- und Spätartoffeln zu verkaufen. 6373

Preise fest und comptant. **Gewerbe-Halle**, Garantie ein Jahr.
 kleine Schwalbacherstrasse 2a in Wiesbaden.

Verkaufs-Local von Gewerbs-Erzeugnissen,
 Alle Gegenstände namentlich aller Arten Möbel, Mündliche
 durch Begutachtungs-Commission geprüf- und taxirt. Spiegel, Betten, Teppiche &c., schriftliche Bestellungen werden prompt ausgeführt.
 in großer und reicher Auswahl.

Herren- und Knaben-Anzüge,

sowie die neuesten Stoffe in
 deutschen, franz. & engl. Fabrikaten,
 welche in kürzester Zeit auf Maß angefertigt werden, in empfehlende Erinnerung
 zu bringen.

Jaquets und Sackröcke von	8 fl. — kr. an,
Tuch- und Bucklin-Hosen von	5 " — " "
Tuch- und Bucklin-Westen von	2 " 30 " "
Schwarze Tuchröcke von	10 " — " "
mit Seidenfutter von	16 " — " "
Frühjahrs-Überzieher von	10 " — " "
Haus- und Comptoir-Röcke von	2 " — " "
Schlaf Röcke von	5 " — " "
Knaben-Anzüge von	8 " — " "
Confirmanden-Anzüge von	12 " — " "

L. & M. Dreyfus,

Ranggasse Nr. 53, am Kranzplaz, neben dem „schwarzen Bock“.

3616

Cigarren-Lager von Carl Jäger, 16 Ranggasse 16.

Einem geehrten Publikum empfehle mein Lager in Cigarren zu 1, 1½, 2 und 3 kr. per Stück, in bester, abgelagerter Waare. 7772

3 & 6 kr. Meißlämme und Frisirlämme von Kautschul bei
G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.

Bannenbäder liefert Bademeister **Hahn**,
 Webergasse 40. 9436

Ein Landhaus nebst 1¼ Morgen Garten dabei, mit den edelsten Obst-
 sorten bepflanzt, ganz in der Nähe der Stadt, ist zu verkaufen. Näheres in
 der Expedition d. Bl. 9181

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(III. Beilage zu No. 123)

29. Mai 1869.

Kleinfinder-Bewahranstalt.

Um unseren Kindern ein Vergnügen zu machen, wurde von milden Händen gespendet: Von Ungenannt 35 fr., durch Herrn R. gesammelt 2 fl. 24 fr., von Herrn F. 30 fr., wofür den herzlichsten Dank sagt
97

Der Vorstand.

Schützenverein.

Mit dem Heutigen beginnt das I. Gesellschafts-Schießen, an welchem sich nur die Mitglieder unseres Vereins betheiligen können.

Es werden 6 in Del gemalte Scheiben herausgeschossen. 30 Schuß kosten 18 Kreuzer, für jeden Schwarzschuß wird ein Schuß auf die Ehrenscheibe gewährt.

Es kann jeden Tag geschossen werden nach den Bestimmungen der Schießordnung.

Das Schießprogramm ist in der Schützenhalle angeschlagen.

Wiesbaden, den 30. Mai 1869.

Der Vorstand. 221

Restauration Weins.

Morgen Sonntag von 6 Uhr an:

CONCERT à la Strauss.

Entrée frei. Bier von 5 Uhr an 5 fr. per Glas.

Marionetten-Theater

10052

des Kölner Hännchen im Busch'schen Garten gibt heute Samstag den 29. Mai und Morgen Sonntag den 30. Mai, jeden Tag zwei Vorstellungen; die erste um 5, die zweite um 8 Uhr Abends. Achtungsvoll C. Steiner.

G. N. Weber, 23 Langgasse 23,

empfiehlt: Tapeten, von den feinsten bis zu den billigsten Sorten von 6 fr. an, besonders billig ein großes Assortiment von englischen Tapeten; ferner: Wachstuch, sowohl in Holzfarben, als Gold- und Farbendruckmuster, schwarzes Wachspactuch, gelbes Wachsmousseline für Bettunterlagen und dergl., gemalte Fenster-Mouleaux, Fenstergallerien und Goldleisten in schöner Waare zu möglichst billigen Preisen. Sodann Cigarren eigener Fabrik, sowie ächte Bremer, Hamburger und Habana-Cigarren in äußerst preiswürdiger Waare.
10357

Kalbsteisch per Pfund 12 fr. ist zu haben Steingasse 23.

10374

Meine Geflügel-Bucht-Anstalt,

im Adamsthal gelegen, ist zu verkaufen und gebe ich das Geflügel und Inventar, nebst einem Pferdefuhrwerk, auch einzeln ab. Bestellungen nimmt außer mir, Mainzerstraße 3, die Expedition d. Bl. entgegen.
10210

A. Brunn.

Die allseitige Anerkennung bürgt für die Güte eines Fabrikats.

Ueber fünf Jahre sind es, daß ich an Luftröhren-Verschleimung, Husten und Kurzatmigkeit gelitten, verschiedene ärztlich verordnete Mittel und Medicamente gebraucht, über 50 Thlr. Kosten gehabt und dennoch keine Hülfe gefunden habe. —

Durch Zufall auf den Danitz'schen Kräuter-Vigneux *) aufmerksam gemacht, habe ich zu meiner Freude bemerkt, daß ich, nachdem ich 5 Flaschen verbraucht, die größte Erleichterung und Hülfe gefunden habe, und meinen ländlichen Arbeiten wieder nachgehen kann.

Ich bekenne gern und möchte dieses einfache Mittel Allen rathen, welche von ähnlichen Nebeln heimgesucht werden.

Ottewalde in der sächsischen Schweiz.

Eraugott Richter, Gutsbesitzer.

*) Zu haben in den bekannten Niederlagen.

21

Möbel zum Repariren und Aufpoliren werden in und außer dem Hause schnell und pünktlich besorgt. N. Adelhaidstraße 10. 9913

Ein tannen-lackirter **Glasschrank**, welcher sich als Büffet-, Porzellan- oder Werkzeugenschrank in einer Haushaltung eignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Langgasse 10 im 1. Stock. 10331

Ein **Küchenschrank** ist billig zu verkaufen H. Webergasse 7. 10420

Platterstraße 1 sind mehrere getragene **Hosen, Röcke und Westen**, in gutem Zustande, billig zu verkaufen. 10379

Eine große **Harmouika** ist billig zu verkaufen. Näh. Expedition. 10368

Täglich frische, kleine und große **Erdbeeren** sind zu haben Häfnergasse 9, zwei Stiegen hoch. 10200

Steingasse 25 bei Küfer Post sind alle Gattungen weingrüne **Fässer** zu haben. 8872

Verkaufen ein grauer **Affenpinscher**, auf den Namen „Fanny“ hörend. Gegen Belohnung abzugeben Adolphstraße 1. 10386

Derjenige Knabe, welcher am Frohnleichnamstage ein vom Fenster gefallenes **Vergrößerungsglas** (Loupe) aufhob, wird aufgefodert, es daselbst, Webergasse 34 im Strumpfladen des Hrn. Feix, gegen Belohnung abzugeben. 10410

Ein **Ring** gefunden. Abzuholen Geisbergstraße 13. 10365

Eine schwarze seidene **Kappe** gefunden. Abzuholen Steingasse 16. 10426

Gefunden eine **Schürze**. Abzuholen bei der Expedition d. Bl. 120

Eine reinliche Frau sucht auf Nachmittags eine Monatstelle. Näheres Römerberg 6, 2 Stiegen hoch. 8875

Es können einige Mädchen im Kleidermachen Beschäftigung erhalten; zugleich werden Lehrlinge gesucht. Näheres Saalgasse 3. 10360

Eine perfekte Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Kirchhofsgasse 6, 2 Treppen hoch. 10353

Mädchen finden lohnende und dauernde Beschäftigung in der 10350

Wiesbadener Staniol- und Metallkapsel-Fabrik.

Eine perfekte Büglerin findet dauernde Beschäftigung. Näheres Elisabethenstrasse 7. 10340

Ein Mädchen, welches aus nähen geht, im Weißzeugnähen, sowie Ausbessern bewandert ist, sucht noch einige Tage zu besetzen. Zu erfragen Schillerplatz 2a, Hinterhaus. 10358

Ein Frauenzimmer, in Handarbeiten erfahren, sucht gegen Kost- und Logisvergütung eine Stelle zum Weißzeugnähen. Näh. Adlerstrasse 24. 10213

Eine gefezte Person, welche perfekt im Bügeln ist, wird gegen guten Lohn und dauernde Beschäftigung gesucht; auch wird ein gutes Waschmädchen angenommen. Näheres Schachtstrasse 6 bei Fräulein Gottschalk, eine Treppe hoch. 10363

Beschäftigung im Waschen und Putzen wird angenommen Schachtstr. 12. 10421

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Mädchen, welches Kleidermachen und Weißzeugnähen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine passende Stelle. Näheres Helenenstrasse 16. 10412

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein in einer stillen Familie. Näh. Bahnhofstrasse 12 im Hinterbau links, zwei Treppen hoch. 10367

Ein braves, erfahrenes evangel. Kinderfräulein von auswärts, mit guten Zeugnissen, wird gesucht. Näh. Frankfurterstrasse 13b. 8972

Ein gebildetes Frauenzimmer, gefezten Alters, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle bei einer einzelnen Dame, einem Kinde oder in einem Geschäft als Verkäuferin. Näheres bei Frau P. P. Schupp, Mühlgasse 12. 10408

Ein gewandtes Zimmermädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle. Näheres Schachtstrasse 22. 10411

Ein Mädchen, welches melken kann, wird gesucht. Näh. Dohheimerstrasse 18 im Hinterhaus. 10390

Ein anständiges Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Webergasse 24. 10391

Ein Mädchen, welches gut empfohlen wird, sucht eine Stelle als Zimmermädchen, am liebsten bei Fremden. Näh. Saalgasse 4 im Laden. 10399

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterh. 10400

Ein Mädchen, welches im Feinwaschen und Bügeln und in jeder Haus- u. Handarbeit erfahren ist, wünscht passende Stelle. Näh. Röderstrasse 24, Hinterh. 10157

Ein zuverlässiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näh. Wilhelmstrasse 18, Bel-Etage. 10385

Ein sitzames Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näheres bei Fr. Häcker, Goldgasse 21. 10384

Ein Mädchen, welches französisch spricht, serviren, nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Näheres Expedition. 9716

Gesucht werden für auswärts:

Eine Haushälterin, eine Kammerjungfer, welche mit auf Reisen geht, sowie ein Haus- und ein Zimmermädchen durch

Frau Petri, Langgasse 23. 10366

Ein stilles, braves Mädchen, 16 Jahre alt, welches Liebe zu Kindern hat, etwas leichte Hausarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle. Eine Kasseköchin wird nach Schwalbach gegen guten Lohn gesucht. Fortwährend können brave Mädchen Stellen erhalten, ebenso Mädchen ohne Stellen Kost und Logis bei Frau Prinz, Stellen-Nachweise-Bureau, Oberwebergasse 51. 10372

Ein Mädchen von 15—16 Jahren wird auf gleich gesucht. Näh. Stiftstraße 9, zweiter Stock. 8874

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen in einem Hotel oder bei Fremden. Näheres Rheinstraße 52 im Laden. 8876

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches hier noch nicht conditionirte, wünscht sich in ein hiesiges Ladengeschäft, da es schon mehrere Jahre in einem solchen thätig war, oder andernfalls als Zimmer- oder Kinderädchen placirt zu sehen. Näheres bei Herrn Bäcker Berger. 10342

Ein anständiges Frauenzimmer, welches mit auf Reisen geht, sucht bei Fremden als Kammerjungfer oder Bonne eine Stelle. Näheres Expedition. 10164

Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres zu erfragen Michelsberg 4. 10216

Eine gute Köchin, welche gleichzeitig die Hausarbeit verrichtet, wird gegen hohen Lohn gesucht. Das Nähere zu erfragen mittlere Bleiche No. 40 in Mainz. 10308

Ein anständiges Mädchen wird zur Stütze der Hausfrau gegen guten Lohn gesucht. Die Zeugnisse beliebe man zu senden mittlere Bleiche No. 40 in Mainz. 10308

Eine Kammerjungfer, welche gut nähen und frisieren kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 10297

Ein ordentliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht sofort eine Stelle. Näheres bei Herrn F. Dambmann im Wellritthal. 10332

Eine perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Expedition. 10298

Ein braves Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näheres Häfnergasse 10. 10313

Ein treues, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen kann einen Dienst erhalten. Näheres Expedition. 10346

Ein Wittwer sucht auf gleich, gegen sehr guten Lohn, ein reinliches, fleißiges Mädchen zur Führung seiner Haushaltung. Näheres Expedition. 10375

Ein Mädchen, welches alle Haus- und Küchenarbeit versteht, sucht baldigst eine Stelle. Näh. Marktstraße 12, Hinterhaus. 10403

Eine gesunde Amme vom Lande sucht einen Schenkdiens. Näh. Exped. 10396

Ein anständiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist und auch in einer bürgerlichen Küche bestehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine passende Stelle. Näh. bei Geschwister Schmidt, Steingasse 26. 10404

Ein Kellner sucht auf Sonntags eine Aushülfsstelle. Näheres Hochstätte 30 im 3. Stock. 10406

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei

Chr. Hebingen, Stiftstraße 12. 9985

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Sattler Fr. Becker, Spiegelgasse 1. 10203

Moritzstraße 7 wird ein Schweizer gesucht. 10166

Ein Mädchen von auswärts sucht als Hausmädchen oder Mädchen allein eine Stelle auf gleich. Näheres Dohheimerstraße 2d, 3. Etage, neben der Handelsschule. 10377

Gesucht

auf's Land, in unmittelbarer Nähe von Wiesbaden, ein treuer, ehrlicher Knecht, verheirathet, womöglich ohne Kinder, der mit Pferden umzugehen weiß und Feld- und Gartenarbeit versteht. Näh. Exped. 10223

Ein Tapezirergehülfe

auf seine Möbelarbeit wird für immerwährende Condition gegen Gehalt von 1 fl. 30 kr. bis 1 fl. 36 kr. pro Tag gesucht von

J. Lauenstein, Römerberg 15 in Frankfurt a/M. 35

Gesucht ein Tapezirerlehrling Schillerplatz 3. 10074

Ein Schuhmacherlehrling wird gesucht von

Franz Demant, Saalgasse 6. 10253

Ein gewandter Hausbursche wird für eine Restauration zum Eintritt am 1. Juni gesucht. Näheres Nerostraße 24. 10289

Ein braver Junge von 16—18 Jahren wird als Hausbursche gesucht. Näheres Expedition. 10329

Ein militärfreier junger Mann, welcher mehrjährige, gute Zeugnisse besitzt und gut empfohlen wird, sucht, wegen Abreise seiner Herrschaft, eine Stelle als Kutscher oder Diener. Näheres in der Expedition. 10301

Einen Lehrling mit entsprechenden Vorkenntnissen sucht eine Sortiments-Buchhandlung im Auslande. Pension im Hause gegen sehr mäßige Vergütung. Näheres in der Expedition. 10303

Ein junger Mann, welcher französisch und englisch spricht, sucht eine Stelle als Portier. Beste Zeugnisse werden nachgewiesen. Näh. Exped. 10336

Ein braver Junge in die Lehre gesucht von Photograph Hering. 10354

Ein tüchtiger, gewandter, kräftiger Hausknecht, mit guten Zeugnissen versehen, wird in ein hiesiges Hotel zum Eintritt in 14 Tagen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 10347

Ein junger Mann sucht eine Stelle als Kellner, Schreiber oder Diener zum baldigen Antritt. Gef. Offerten bittet man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 8873

Ein junger Mann sucht zum baldigen Antritt eine Stelle als Diener oder Kutscher. Gef. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 8873

Es wird ein Zapfjunge gesucht im goldenen Lamm, Metzgergasse 26. 10359

Ein tüchtiger Schweizer wird gesucht. Näheres Expedition. 10356

Man sucht in ein Bad 2 tüchtige Gehülfen, Barbier und Friseur. Näheres in der Expedition d. Bl. 10377

Ein Lehrling kann eintreten bei Schreiner Römelberger, obere Webergasse 54. 10369

Ein Schneiderlehrling wird angenommen von A. Schneider, Kirchhofsgasse 5. 10417

3000 fl. werden gegen gute Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. 10043

7 — 8000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 10112

3400 fl. auf erste Hypothek zu leihen gesucht. Näh. Exped. 10380

8000 fl. werden gegen gute Hypothek zu 5% auf den 1. Januar 1870 zu
leihen gesucht. Näheres Expedition. 10341

Logis-Gesuche.

Eine stille Familie, bestehend aus zwei Damen, sucht auf 1. October d. J.
eine freundliche, unmöblirte Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Man-
sarde etc., geschlossenem Vorplatz, Parterre oder zweiter Stock in der Dranten-,
Dohheimer-, Schwalbacher- oder Anfang der Emserstraße. Näh. Exp. 9829
Ein anständiges Mädchen, welches aus arbeiten geht, sucht ein möblirtes
Zimmer. Näh. Michelsberg 22. 10407

Adelhaidstraße 8 Bel-Etage

ist ein geräumiger, schöner Salon nebst ein oder zwei Zimmern, gut möblirt,
von jetzt bis Ende September zu vermieten. Näheres daselbst. 10352
Dohheimerstraße 4a ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern,
Küche, Cabinet und Keller, sowie eine kleine Mansard-Wohnung an eine
stille Familie zu vermieten und gleich zu beziehen. 10419

Elisabethenstraße 3

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10404
Friedrichstraße 30 ist ein möblirtes Zimmer billig zu verm. 10361
Goldgasse 9 ist ein Laden mit Cabinet zu vermieten. 9663
Helenenstraße 1 Bel-Etage sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7225
Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Koft zu vermieten. 6269
Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8290
Leberberg 3 ist die möblirte Bel-Etage (Auf Wunsch Essen im Hause)
sogleich billig zu vermieten. 10349
Louisenstraße 18 Bel-Etage ist ein Salon mit 2—3 Schlafzimmern, möblirt,
zu vermieten. 10388

Mainzerstraße 2

Parterre sind 2 freundlich möblirte Zimmer, mit Aussicht auf die Frankfurter-
straße, zu vermieten. 10044
Moritzstraße 5 Bel-Etage links sind 4 möblirte Zimmer zu verm. 10413
Rheinstraße 38 im 3. Stock ein schön möbl. Zimmer zu verm. 10155
Schillerplatz 2a zwei St. h. sind zwei möblirte Zimmer zu verm. 10147
Al. Webergasse 7 ist ein möblirtes Zimmerchen sofort zu verm. 10420
Webergasse 40 ist eine möblirte Dachkammer zu vermieten. 10383
Wellritzstraße 2 Parterre ist ein kleines, hübsch möblirtes Zimmer mit
Cabinet, vom 1. Juni ab, zu vermieten. 10378

Möblirte Bel-Etage

von 4—5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, zu 100 fl. per Monat zu ver-
mieten. Näheres Expedition. 8968

Zu vermieten

möblirte Parterre-Zimmer mit Veranda und Mitbenutzung des Gärtchens,
Schützenhofstraße 5. 8935
Eine elegant möblirte Bel-Etage von 5 Piecen nebst Küche, mit prachtvoller
Aussicht, ist für die Sommermonate zu vermieten. Näh. bei R. Kraus,
Ecke der Weber- und Langgasse. 10398
Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch
der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu ver-
mieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 9205

In einem Landhause in der Nähe des Cursaals, der
Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung sogleich
zu vermietthen. Näh. Exped. 500

Ein schönes, geräumiges Geschäftslokal, das sich sehr leicht zum Laden her-
richten läßt, ist mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermietthen.
Näheres große Burgstraße 4. 10376

Laden. Der seither von uns innegehabte Laden, Marktstraße 13, ist
vom 1. October a. c. ab anderweit zu vermietthen.
Bimler & Jung. 4553

Ein großer Pferdestall ist zu vermietthen. Näheres Expedition. 8213

Goldgasse 17 können zwei Arbeiter Schlafstellen erhalten. 10401

Schachtstraße 5 kann ein reinlicher Arbeiter Kost und Logis erhalten. 10371

Ein reinl. Arbeiter kann Logis erhalten Mauerergasse 19, Hinterh., 2. St. 10364

Arbeiter können gute Schlafstellen erhalten bei
H. Ritter, Emserstraße 22. 10402

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Ellenbogengasse 11. 10373

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß es
dem Allmächtigen gefallen hat, unser theures, unvergeßliches Kind,
Adolph Leidner, nach langem Leiden in ein besseres Jenseits
abzurufen. Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag $\frac{1}{2}$ 6 Uhr vom
Leichenhause aus statt. Um stille Theilnahme bitten
10415 Die trauernden Eltern: **Adolph und Charlotte Leidner.**

Evangelische Kirche.

1. Sonntag nach Trin.

Frühgottesdienst Morgens $8\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Prediger Ziemendorf.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Consistorialrath Ohly.

Betstunde in der neuen Schule Morgens $8\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Pfarrer Conrady.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Prediger Ziemendorf.

Katholische Kirche.

Fest der ewigen Anbetung.

Vormittags: Heil. Messen sind 6, 8 und 11 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr,
Hochamt mit Predigt 8 Uhr. Aussetzung des hochwürdigsten Guts Morgens
6 Uhr; — die stündlichen sacramental. Andachten in herkömmlicher
Weise; — feierlicher Schluß des Gebets mit Umgang und Te Deum
6 Uhr Abends.

Während der Frohnleichnamsoctab werden die Engelämter Morgens 6 Uhr gehalten.

Täglich sind heil. Messen um $5\frac{1}{2}$ und 9 Uhr.

Samstag Abends 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Nächsten Sonntag 7 Uhr ist gemeinschaftliche Communion der diesjährigen
Erstcommunicanten.

Die Gottesdienstordnung für das Fest des hl. Bonifacius wird noch
publicirt werden.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 30. Mai Vormittags 10 Uhr: Erbauung in der Marktschule
geleitet durch Herrn Prediger Siepe.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

1. Sonntag nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Donnerstag den 3. Juni Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abend 6 Uhr, kleine Kapelle, Sonntag Morgen 10 Uhr große Kapelle.

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 23. bis 29. Mai 1869.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 5 Thlr. 10 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 2 Thlr. 26 Sgr.

1 Etr. Heu 1 Thlr. 2 Sgr., 1 Etr. Stroh 27 Sgr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 20 Thlr. — Sgr. — Pfg., zweite Qualität per Etr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. — Pfg. Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg. Kälber per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg.

III. Viehualienmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln erste Qualität 1 Thlr. 14 Sgr. — Pfg., 1 Malter (200 Pfd.) Kartoffeln 2. Qualität — Thlr. 28 Sgr., neue Kartoffeln per Pfund 6 Sgr., 1 Centner Aepfel 4 Thlr. — Sgr. — Pfg., 1 Pfund Butter 10 Sgr. 3 Pfg., 25 Eier 10 Sgr. — Pfg., 100 Handläse 1 Thlr. 25 Sgr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 10 Sgr., 1 Etr. Zwiebeln 4 Thlr. 20 Sgr., Spargeln per Pfd. 6 Sgr. — Pfg., Blumenkohl per Pfd. 5 Sgr. 8 Pfg., Artischocken per Stück 6 Sgr. 10 Pfg., Gurken per Stück 4 Sgr. 10 Pfg., 100 Stück neue Bohnen 14 Sgr. 10 Pfg., Kopfsalat per Stück 3 Pfg., gelbe Rüben (neue) per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg., gelbe Rüben (alte) 6 Pfg., Kirschen per Pfund 2 Sgr. 10 Pfg., 1 junge Gans 1 Thlr. 12 Sgr. 10 Pfg., 1 junge Ente 20 Sgr., 1 junger Hahn 18 Sgr., 1 junges Huhn 16 Sgr. — Pfg., 1 Taube 4 Sgr. — Pfg., Kalb und Hecht per Pfund 6 Sgr. 10 Pfg., Dachsische per Pfund 2 Sgr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 1 Sgr. 7 Pfg., ein dahier köstliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 4 Sgr. 3 Pfg., ein dergleichen 2. Qualität (sogen. Kornbrod) 3 Sgr. 9 Pfg., Weißbrod a) 1 Wasserwed 1 fr. oder 3/4 Pfg., b) 1 Milchbrod 1 fr. oder 3/4 Pfg.

Weizenmehl: Vorschuß 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 8 Thlr. — Sgr. — Pfg.

im Detail 8 " 15 " — "

im Detail 7 " 15 " — "

im Detail 8 " — " — "

im Detail 7 " — " — "

im Detail 7 " 15 " — "

im Detail 5 " 10 " — "

im Detail 5 " 20 " — "

V. Fleisch.

	per Pfund.
Ochsenfleisch	5 Sgr. 9 Pfg.
Ruh- oder Rindfleisch	4 " 3 "
Schweinefleisch	5 " 9 "
Kalb- oder Kalbfleisch	4 " 7 "
Lammfleisch	5 " 9 "
Schafffleisch	— " — "
Speck	9 " 2 "
Schweineschmalz	9 " 2 "
Schinken	8 " — "

	per Pfund.
Dörrfleisch	7 Sgr. 5 Pfg.
Nierensett	5 " 9 "
Schwartenmagen (frisch)	6 " 10 "
do. (geräuchert)	8 " — "
Bratwurst	7 " 5 "
Fleischwurst	6 " 10 "
Frische Leber- u. Blutwurst	4 " 7 "
Geräucherte do.	— " — "
Solberfleisch	— " — "

Wiesbaden, den 28. Mai 1869.

Das Accise-Amt.
Gardt.

Mainz, den 28. Mai. (Fruchtmarkt.) Gerste und Korn bei starkem Markt etwas billiger; Weizen unverändert. Weizen (200 Pfd.) 11 fl. bis 11 fl. 30 kr., Korn (180 Pfd.) 8 fl. bis 8 fl. 25 kr., Gerste (160 Pfd.) 7 fl. 50 kr. bis 8 fl. 10 kr. Im Großhandel ruhig, da die Preise nach außen nicht rentiren. Oesterreichischer Weizen à fl. 11. 30 angeboten.

Druck und Verlag der J. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.